Interview-Leitfaden für den 21.10.2016

Information für die Interviewer:

Geben Sie der zu interviewenden Person nach der Begrüssung und vor dem Interviewbeginn eine kleine Übersicht über die Fragen, die Sie stellen werden, möglicherweise sogar den Leitfaden, damit sich die Person vorbereiten kann. Informieren Sie die Person, dass die Antworten zu den ersten Fragen nicht allzu ausführlich sein müssen und gut aus dem Bauch heraus beantwortet werden dürfen. Der Hauptteil des Interviews wird verhältnismässig viel Zeit und Energie in Anspruch nehmen, deswegen sollte der Intro-Teil gezielt locker sein. Der Leitfaden dient als roter Faden und als Orientierungshilfe für die Teilnehmer, es ist jedoch nicht zwingend nötig, sich an den exakten Ablauf zu halten. Fragen Sie die Interview-Partnerin um Ihr Einverständnis, um das Interview mit einem Smartphone sprachlich aufzuzeichnen und für was die Sprachaufnahmen benötigt wird. Falls eine Sprachaufnahme nicht erwünscht ist, wäre es vorteilhaft wenn ein Interviewer Protokoll führt und dieses Protokoll nach der Reinschrift dem Interview-Partner zusendet, damit dieses abgesegnet werden kann.

Erklären Sie der Interview-Partnerin was unsere Aufgabe ist und was unsere Interessen sind. Durch diese Informationen bekommt die Partnerin einen Überblick und weiss was unser Ziel ist. Dies kann helfen den Fokus bei den Fragestellungen richtig zu setzen, wie auch die Zusammenarbeit zu erleichtern. – Wir haben alle dasselbe Ziel! Ein System analysieren, Verbesserungspotenzial zu finden und eine Lösung kreieren.

Intro

* Was ist Ihre persönliche Motivation für die Zusammenarbeit mit Personen, welche Sie um psychiatrischen Ratschlag oder Therapie konsultieren?
  + KF: Was erfreut Sie an der Arbeit im psychiatrischen Bereich?
* Wie sieht ein normaler Arbeitsalltag bei Ihnen in der Praxis aus?
* Wo unterscheiden sich die Arbeiten mit psychisch kranken Personen von der Allgemeinmedizin?
* Werden Sie oft von suchtkranken Personen konsolidiert?
* Arbeiten Sie gerne am Computer oder bevorzugen Sie Papier?
  + In welchen Bereichen haben Sie die Informationen lieber elektronisch?
* Könnten Sie sich vorstellen, dass eine App Ihnen die Arbeit mit suchtkranken Patienten helfen würde?

Hauptteil

* Welche elektronischen Systeme verwenden Sie zurzeit und für was benötigen Sie diese?
  + Was finden Sie an der Software welche Sie verwenden gut und was hätte Verbesserungspotenzial?
* Wie findet die Kommunikation zwischen Ihnen und Ihren Patienten statt?
  + Haben Sie bei einer Therapie mit Suchtkranken ein Kommunikations- oder Kontrollmedium auf welchem Sie den Behandlungsfortschritt einsehen können?
* Welche Personen spielen bei einer Therapie von Suchtkranken eine Rolle oder sind wichtig für die Behandlung?
* Welche Informationen dokumentieren Sie bei einem psychiatrischen Fall?
  + Wo dokumentieren Sie die jeweiligen Informationen?
* Wie funktioniert der Informationsaustausch bei psychiatrischen Fällen, wenn mehrere Fachkräfte involviert sind?
  + Gibt es dort Handlungsbedarf oder Erleichterungsmöglichkeiten?
* Brauchen Sie Ihr Mobiltelefon für geschäftliche Zwecke?
  + Könnten Sie sich vorstellen Informationen in einer Webapplikation via Mobiltelefon, Tablet oder Laptop einzutragen?
  + Was müsste eine Webapplikation erfüllen, damit Sie diese gerne benutzen würden?
* Würde es Ihnen helfen, wenn Sie Stammdaten der Kunden direkt mittels Krankenkassenkarte einlesen könnten?
* Benötigen Sie bei suchtkranken Person besondere Informationen zu Beginn der Therapie?
* Wenn es eine Möglichkeit gäbe auf Vertrauensbasis die Fortschritte Ihrer Patienten im normalen Leben zu sehen und mit Ihnen nötigenfalls in Kontakt zu treten, würde Sie diese Idee tendenziell begrüßen?

Abspann

* Bei welchen Suchtarten haben Sie besonders Mühe eine effektive Behandlung zu finden?
  + Wo liegt das Problem bzw. was erschwert die Therapie in diesen Fällen?
* Wie denken Sie über die Zukunft der Behandlungsmethoden in der psychiatrischen Behandlung mit Suchtkranken?
* Was empfehlen Sie uns? Inwiefern kann Medizininformatik helfen?
* Sind Sie interessiert an einer Einsicht in unsere Arbeit?
  + Würden Sie uns bei kritischen Fragen helfen eine Entscheidung zu treffen?